

Kräuterwanderung 05.08.2017 Rehbachtal



Nachtkerze, Blutweiderich, Fingerkraut (mit Gundermann), Beinwell, Wegwarte, Gottesanbeterin

Bei angenehmem Sommerwetter fanden sich ca. 30 Naturfreunde zur sommerlichen Kräuterwanderung auf dem Parkplatz am Wildgehege in Ludwigshafen-Rheingönheim ein. Schon auf dem Parkplatz zauberte Organisator Georg Waßmuth eine Vielzahl vorab gesammelter Kräuter aus Taschen und Kisten hervor, die unter den Teilnehmern herumgereicht wurden und zum Teil verkostet werden konnten. Einen wichtigen Tip für alle Kräutersammler gab es gleich mit auf den Weg: Wenn man von den gefundenen Pflanzen jeweils nur einige Blätter sammelt, statt die ganze Pflanze abzuernten, dann behält die Pflanze genug Kraft, um nachzuwachsen. Der Sammler kann so aktiv dazu beitragen, den Bestand auch für die Zukunft zu sichern.

Gleich an der Straßenböschung entdeckte die Gruppe zwischen Nachtkerze, Wilder Möhre, Natternkopf, Portulak und Weißer Lichtnelke eine Gottesanbeterin, die sich geduldig bestaunen ließ. Den Höhepunkt des naturkundlichen Spaziergangs bildete die Artenvielfalt auf den Feuchtwiesen am Rehbach verbunden mit der ernüchternden Erkenntnis, dass diese wunderbare Naturoase (noch?) nicht als Naturschutzgebiet ausgewiesen ist.